

ernach noch eine ziemliche Höhe laßen, ehe man ihn seinen Busch läßet / welcher aber mehr in die Höhe als in die Breite wachsen muß, damit, wann die Sonne über den Gleicher gezogen, sonderlich wann sie am höchsten stehet / die Stunden doch richtig zeigen könne. Dieses Lust-Haus schicket sich zur Divisions = Betrachtung sehr wohl.

II. Capitul.

Zusammen-gesezte Morgen- und Abend-
Zeiger.

§. I.

Bäume, Zahl und Art. β) Anlage. γ) Arten zu Pfropfen. δ) Erd-Linie. ε) Grund-Linie. ζ) Mechanische Einrichtung. η) Wehr- und Contra-Pelzen. θ) Zeiger-Stange. ι) Stunden-Puncte.

§. 2. Vor allen pflanze man seine Bäume, Num. XX. deren hier sechs sind A. B. C. D. E. F. doch ist diese Zahl ein Geseze, der Riß weiset daß auch 4. genug sind; Jedoch nachdeme das Cabinet groß oder klein werden soll. Je gerader die Stämme sind je besser es ist, außs allertwenigste so weit die Uhr gehet, als hie betrifft es Vier A. B. C. D. Will man die Uhr größer machen, müssen desto mehr Stämme dieses Stuck der Vollkommenheit haben. Am liebsten wolte/ weil deß hin und wieder-Laetrens so gar viel ist, und die Stunden-Zweige insonderheit wieder den Wind wohl müssen bevestiget werden, daß es einerley Haupt-Art wäre, entweder Stein-oder Kern-Obst. Weiln auch von Kern-Obst die Almorellen, Weichsel, Pflaumen, Zwetschgen, Abricosen gemeiniglich nicht lange leben/